



Küche und Bad pflegen

Richtig abdichten und verfugen mit Silikon

Vor allem in Küche und Bad kann es immer wieder vorkommen das sich Wasser und Feuchtigkeit an Stellen wiederfindet an welchen sich dieses in der Regel nicht befinden sollte. In den meisten Fällen liegt die Ursache dafür in einer unzureichenden Abdichtung, sei es von Fugen, den Übergängen zwischen Becken, Wanne, Armatur oder dem Abschluss mit Boden und Wand. Diese lassen sich in allerdings in der Regel richtig abdichten dank Silikon. Besonders bei Duschen ist die richtige Abdichtung der Duschkabine wichtig, und dabei vor allem nicht unbedingt sehr einfach zu realisieren. Die flexibelste und sicherste Methode zur Abdichtung ist dabei das Verfugen mit Silikon .

Silikonabdichtung regelmäßig erneuern

Um viel Freude an der Dusche, Duschkabine oder Wanne zu haben und die Entstehung von Schimmel oder Ähnlichem zu vermeiden empfiehlt es sich die Abdichtungen aus Silikon regelmäßig wieder zu erneuern. Dabei ist es empfehlenswert dies spätestens etwa alle zwei Jahre durchzuführen. Dies ist relativ einfach durchzuführen. Zuerst steht natürlich das Entfernen des Silikons an, dabei ist ein Teppichmesser oder ein Cutter sehr hilfreich. Mit diesem wird das Silikon an den Anfängen und Enden der Fugen tief in Keilform eingeschnitten und dann nach Möglichkeit in einem Stück aus der Fuge gezogen. Die verbleibenden Reste lassen sich dann mit dem Teppichmesser herauskratzen, um die Reste des Silikons wirklich komplett zu entfernen empfiehlt sich danach noch der Einsatz von Silikonentferner, damit werden dann auch wirklich die letzten Rückstände entfernt.

Anschließend kann mit Hilfe einer handelsüblichen Kartusche und neuem Silikon mit dem neuverfugen begonnen werden. Als erster Schritt ist zu überprüfen ob die leeren Fugen auch wirklich sauber und trocken sind, ansonsten kann es sofort zu Undichtigkeiten kommen, und gerade diese sollen ja vermieden werden. Begonnen wird mit dem Abdichten in den jeweiligen Ecken, dort wird die Kartusche angesetzt und dann unter leichten Druck das Silikon in die Fuge gepresst, während die Kartusche zum Ende der Fuge geführt wird - dabei am besten kurz vor Ende nicht mehr drücken. Die Fuge sollte nun gleichmäßig mit Silikon gefüllt sein. Nun den Vorgang für alle Fugen wiederholen. Ganz am Ende sollte das Silikon, allein schon aus optischen Gründen, glatt gestrichen werden. Die beste Methode dafür ist es mit einem Finger glatt zu streichen. Dazu sollte der Finger in Wasser getaucht werden, damit kein Silikon kleben bleibt. Dann wieder von einem Ende der Fuge bis zum anderen Ende mit dem Finger drüber streichen, überschüssiges Silikon einfach mit Papier abputzen. Sind alle Fugen glatt gilt es nur noch abzuwarten bis das Silikon komplett getrocknet ist, danach kann die Dusche wieder genutzt werden.

Pressekontakt

E-review.de

Herr Long Duc Nguyen
Kieholzstr. 263
12437 Berlin

e-review.de
info.ereview@gmail.com

Firmenkontakt

Daniel Maas Dichtstoffhandel & Co.

Herr Daniel Maas
Ahronweg 17
47624 Kevelaer

dichtstoffhandel.de
info@dichtstoffhandel.de

Daniel Maas Dichtstoffhandel ist ein Fachgeschäft für Klebstoffe, Dichtstoffe und Beschichtungen. Im umfangreichem Sortiment von Dichtstoffhandel sind viele chemisch technische Produkte von PU Schaum, Epoxidharz, Metallkleber und viele weitere Produkte. Qualitativ hochwertige Produkte der führenden Hersteller Sika Chemie, Soudal, Otto Chemie, Henkel. Machen Sie sich unsere Erfahrung im Bereich Klebstoffe, Dichtstoffe und Bauchemie zu nutze und rufen uns an, wir helfen Ihnen gerne weiter.